Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 33

Artikel: Der Notvorrrat
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-477314

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Morgenlied

Der Morgen leuchtet weit, so weit
und füllt die Himmel alle;
die Erde ist für mich bereit
und blüht im Ueberschwalle.

Die Hunde bellen laut, so laut
an alle Vagabunden,
doch wer dem Hund zuletzt vertraut
hat ihn als Freund gefunden.

Die Häuser stehen fremd, so fremd
ich wage nicht zu hoffen —
ja, hätte ich ein gülden Hemd,
so wär die Türe offen.

Die Flüsse fließen breit, so breit
und münden einst im Meere;
so fahr auch ich zur rechten Zeit
aus aller Erdenschwere.

Hans Roelli

Ferienzeit

Schweizer, genießt die Ferien in vollen Zügen, denn die SBB haben Freude an vollen Zügen! fis

Zeitgemäße Anregung

Der Schweizer liebt es, seine patriotische Gesinnung und Opferbereitschaft bei festlichen Anlässen durch Tragen eines Abzeichens öffentlich zu dokumentieren. Es wäre nunmehr dringend erwünscht, daß bei allernächster Gelegenheit eine Münze gratis an jene abgegeben wird, die sich verpflichten, während der Dauer eines Jahres jeglichen Versuch, vermittelst ihres besten, unfehlbaren und zeitgemäßesten Erneuerungsprogrammes ihre gequälten Mitbürger besseren Zeiten entgegenführen zu wollen, zu unterlassen, indem die gleichzeitige Durchführung von über hunderttausend vorzüglichster Programme einer gewissen Zersplitterung rufen müßte. CvA.

Die Kunscht ist für alle da

Folgendes hörte ich kürzlich im Tram:

«Wüssedsi Frau Meier, 's isch geschter eifach wiederemal prachtvoll gsi im Theater.»

«Jä, wa händs dänn gschpillt?»

«'s isch öppis gsi vum Moozart - äh - äh - ich glaubä fascht ‚Tutti frutti' häds gheiße!» Pat

Vielleicht meinte sie «Così fan tutte»!

Chianti-Dettling

Vino tipico della Zona classica

Bekömmlicher Tischwein säurearm und stärkend

Chianti-Import seit 1867

ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

«Lueg, Maxli, Du muesch Dir nüt drus mache das Du nüd größer bischt. I euserer Kompagnie isch Ein dä isch so chly, wänem Pfüeß weh tüend meint er, er heb Chopfweh!»

Weles schtimmt?

Me redt jetzt soviel vom Uebergang in e neui Zyt. Die eine säged däm Ufbruch, die andere Umbruch, die dritte meined Abbruch. Göpf

Ist passiert

Aus einem schweizerischen Internierten-lager sind zwei Internierte entsprungen, ein «Brigadier» (Korporal) und ein «Maréchal de logis» (Zimmerchef, Wachtmeister). Am Tage darauf werden sie bereits wieder eingefangen. Der Ortskommandant telefoniert an den nächsten Polizeiposten und fragt nach einem freien Arrestlokal, da die eigenen schon alle besetzt sind. Von dort erhält er die Antwort, Arrestlokale seien keine frei, und zudem dürfe man diese Offiziere nicht in einem solchen unterbringen, sondern müsse sie in einem anständigen Zimmer bewachen lassen. Auf die Frage, wieso Offiziere?, wird geantwortet: «Es steht ja im Arrestbefehl: ein Brigadier und ein Maréchal!» Bobo

Der Notvorrat

Das britische Ernährungsministerium sieht für die Zukunft keine Schwierigkeiten in Bezug auf die Ernährungslage, da England in den Sandwich-Inseln einen natürlichen Notvorrat besitzt. Karagös

Zeitungsmeldung

Die englische Nachrichten-Agentur Reuter berichtet aus London, daß Chamberlain eine Magenoperation gut überstanden habe.

Was für Sachen sind wohl dem früheren Premier auf dem Magen gelegen? Argus

Eine erfreuliche Tatsache

Bevölkerungs-Statistiker stellen fest, daß seit Jahren der Zug vom Land in die Stadt bedeutend zunimmt und daß die Landgegend nach gewisser Zeit entvölkert wird. In diesem Frühjahr ist nun eine rücklaufende Bewegung eingetreten. Seit Mitte Mai (dieses Datum hat mit den kriegerischen Ereignissen keinen Zusammenhang) sind viele Städter mit Sack und Pack in ländliche einsame Gegenden, vorwiegend in die Innerschweiz abgereist. Ob zu längerem Ferien- oder Erholungsurlaub oder für dauernden Sitz, ist unbekannt. Göpf

d'Landluft tuet halt doch allne besser!

Französisch

«Notre émission est terminée. Bonjour, mesdames et messieurs» — tönt's gegen Mittag aus dem Radio.

«Bonschur, efangs am halbi Zwölfi — dä hät jo kein Hochschii vom Französische» sagt unser Ludi mit wegwerfender Geste. Kaba

RACLETTES VALAISANNES

täglich von 18—21 Uhr

50 Cts. die Portion.

STADTKELLER

«chez Alex».

Zähringerstraße 21 + ZÜRICH 1